

Projekt gegen Kinderarmut feiert einjähriges Bestehen:

„Soziale Schulkantinen“ setzen Zeichen

Wolfenbüttel. Als die Schule am Teichgarten einen Partner für die Versorgung der neuen Mensa suchte, wurden sich der Landkreis, Schule und DRK schnell einig. Es sollte, wie inzwischen an vier Schulen im Landkreis Wolfenbüttel, eine „Soziale Schulkantine“ entstehen.

Nun feierte die Kantine in der Schule am Teichgarten bereits ihren ersten Geburtstag und bereits jetzt steht fest: Das Projekt ist ein voller Erfolg. „Aufgrund der engen Zusammenarbeit mit der Schule geht das Konzept hier voll auf. Etwa 70 Schüler nutzen pro Tag das Angebot einer frisch zubereiteten Mahlzeit“, erklärt Andreas Ring, Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes.

Auch Schulleiterin Kirsten Sonnemann misst der Einrichtung der Kantine große Bedeutung bei: „An

einer Ganztagschule ist so etwas unerlässlich: Das Mittagessen strukturiert den ganzen Tag.“ Konrektor Wolfgang Horn ergänzt, dass das Konzept der „Sozialen Schulkantinen“ herausragend sei und in der Schule am Teichgarten hervorragend angenommen werde.

Das Projekt des DRK verknüpft modellhaft die Qualifizierung und Beschäftigung langzeitarbeitsloser Teilnehmer der Zukunftsfabrik Wolfenbüttel mit einem günstigen Mittagsangebot, welches für bedürftige Schüler kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Aktuell werden in der Kantine am Exer täglich rund 300 Essen für die Schulen frisch zubereitet.

Das Interesse am Konzept „Soziale Schulkantinen“ ist auch über die Landkreisgrenzen hinweg groß: So bestehen zwei Anfragen

von Schulen aus Braunschweig, die ab dem Schuljahr 2010/11 das Angebot nutzen wollen. Dazu ist jedoch ein Ausbau der Kapazitäten der Zukunftsfabrik-Kantine am Exer notwendig, die sich zusätzlich auf die Versorgung der Studenten des Fachbereichs Sozialwesen der Ostfalia ab Herbst 2010 vorbereitet.

Gefördert wurde das Projekt unter anderem von der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz. Die kostenlosen Mahlzeiten für bedürftige Schüler werden vom Schulträger (Landkreis/Stadt), vom Land Niedersachsen sowie aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen des DRK finanziert. Weitere Schulen mit einer „Sozialen Schulkantine“ des DRK finden sich im Landkreis an der Grundschule Dettum, der Grundschule Harztorwall und der Peter-Räuber-Schule.



Andreas Ring (Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Wolfenbüttel), Kirsten Sonnemann und Wolfgang Horn (v.r.) sind mit der Resonanz auf die „Soziale Schulkantine“ des DRK in der Schule am Teichgarten überaus zufrieden.